

SPD-Fraktion (Antrag Nr. 15-0285/2015)
--

Eingereicht am 04.02.2015 um 14:00 Uhr.

Brachflächenkataster für die Stadtentwicklungsplanung**Antrag**

Der Stadtbezirksrat möge beschließen:

Die Verwaltung der Landeshauptstadt Hannover wird aufgefordert, für den Stadtbezirk Linden-Limmer ein Brachflächenkataster aufzustellen und als erstes Ergebnisse für die Flächen zwischen Davenstedter Straße im Norden, Badenstedter Straße im Süden, Bernhard-Caspar-Straße im Osten und Bartweg im Westen vorzulegen.

Begründung

Der Bundestag hat am 11.06.2013 das „Gesetz zur Stärkung der Innenentwicklung in den Städten und Gemeinden und weiteren Fortentwicklung des Städtebaurechts“ beschlossen und damit den Vorrang der Innentwicklung festgelegt. Das bedeutet auch: Brach liegende Flächen innerhalb der Siedlungsbereiche sollen vorrangig einer neuen Nutzung zugeführt werden. Um diesen Grundsatz einzuhalten, sollten sich die Kommunen mit Hilfe eines Brachflächenkatasters einen Überblick über die brach liegenden, d. h. ungenutzten, Baugrundstücke in ihrem Gebiet verschaffen. Wir möchten, dass dies in unserem Stadtbezirk umgesetzt wird.

Nach unserem Eindruck gibt es in dem im Beschluss beschriebenen Bereich in erheblichem Umfang ungenutzte Grundstücke. Wir erwarten daher, dass sich aus einer Erfassung dieser Grundstücke Ansätze für die bauliche Entwicklung im Stadtbezirk ergeben werden.

18.62.10
Hannover / 04.02.2015